



Blatt zur kulturellen Pflege der Tradition des
Dresdner SC gegr. 1843 als Dresdner TB

www.dsc-archiv.de · info@dsc-archiv.de · Fernruf 0173 3546704

Vereinsarchivar · Schriftleitung · Verlag: Andreas Tschorn, Wiesenstr. 18, 97517 Rannungen

DSC-Archiv-Nachrichten

Nummer 1

Ausgabe 1/2023 · 1. Jahrgang

1. Juli 2023

Zum Geleit

Liebe Leserin, lieber Leser,
liebe Freundinnen und Freunde der DSC-Vereinsgeschichte,

vor Dir liegt die Premierenausgabe der **DSC-Archiv-Nachrichten**.

Mit diesem einfach gestalteten Informationsblatt wollen wir Dich ab sofort regelmäßig und exklusiv über aktuelle Themen aus dem Vereinsarchiv des Dresdner SC informieren. Auch dem einen oder anderen Rückblick in die lange Vereinschronik des Dresdner SC und seiner Vorgängervereine werden wir nicht abgeneigt sein. Angedacht ist ein quartalsweises Erscheinen, wobei wir uns hierauf aber nicht starr festlegen möchten.

Als Hüter der Vereinsgeschichte unseres glorreichen DSC sind wir zwangsläufig Traditionalisten – deswegen erscheint dieser Brief im DIN-A-5-Schwarz-Weiß-Format in erster Linie gedruckt auf Papier zum Anfassen. Aber natürlich – so modern sind wir dann doch – auch als E-Paper zum Lesen auf dem Bildschirm.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass es sich bei unserer Publikation nicht um eine Veröffentlichung im Sinne des Presserechts handelt – wir sind nur ein kostenloser interner Informations-Rundbrief von Freunden für Freunde der Vereinsgeschichte des Dresdner SC.

Du wirst es wahrscheinlich schon gemerkt haben: Der Name unseres Blattes ist eine Hommage an die legendären DSC-Vereins-Nachrichten, die zwischen 1915 und 1942 erschienen sind. Auch inhaltlich haben wir Elemente der DSC-Vereins-Nachrichten und der Club-Zeitung DSC Heidelberg, die von 1953 bis 1968 erschien, übernommen.

Wir hoffen, dass unser Angebot konzeptionell und inhaltlich Dein Gefallen finden wird. Auf jeden Fall sind wir offen für jegliches Feedback. Auch über eingereichte Beiträge freuen wir uns.

Und nun aber: Viel Spaß beim Lesen der allerersten Ausgabe der **DSC-Archiv-Nachrichten!**

Aktueller Blick auf DSC-Archiv.de

- 16.424 Seiten online, davon 8.878 textlich bereits befüllte Seiten
- 1.888 hochgeladene Fotos und Grafiken
- 240 hochgeladene PDF-Dokumente
- Juni 2023: 34.042 Besuche, 405.811 Seiten- und Dateiaufrufe
- Mai 2023: 34.291 Besuche, 533.044 Seiten- und Dateiaufrufe
- April 2023: 16.509 Besuche, 279.222 Seiten- und Dateiaufrufe
- März 2023: 18.023 Besuche, 263.973 Seiten- und Dateiaufrufe
- Februar 2023: 17.951 Besuche, 227.544 Seiten- und Dateiaufrufe
- Januar 2023: 18.272 Besuche, 221.795 Seiten- und Dateiaufrufe

Stand: 1. Juli 2023

Netzwerktreffen der Fußballmuseen und Vereinsarchive in Frankfurt



Vereinsarchivar Andreas Tschorn vor der Viktoria

Am 27. April fand die Frühjahrstagung 2023 des Netzwerks deutschsprachiger Fußballmuseen und Vereinsarchive statt. Hierbei handelt es sich um einen 2013 gegründeten und von der Deutschen Fußball-Liga (DFL) geförderten Zusammenschluss haupt- und ehrenamtlicher Vereinsvertreter. Der Dresdner SC ist seit 2021 Mitglied des Bündnisses – www.fussballmuseen.de/portfolio/dresdner-sc –, in dem derzeit 52 Vereine aus Deutschland, Österreich und der Schweiz organisiert sind.

Tagungsort war diesmal das Stadion von Eintracht Frankfurt. Den spannenden Vorträgen hörten 25 Fußballhistoriker zu. Auf dem Programm der Tagung standen auch konzeptionelle Planungen für einen „Tag der Fußballgeschichte“, der anlässlich des 60. Jahrestages der Gründung der Fußball-Bundesliga im August 2023 erstmals bundesweit durchgeführt werden soll.

Auch kulturelle Angebote rund um die bevorstehende Europameisterschaft 2024 wurden von den Teilnehmern besprochen. Im Vereinsmuseum von Eintracht Frankfurt konnte der Europapokal des amtierenden Siegers der UEFA Europa League bewundert werden. Zum Abschluss führte Dr. Conrad Tyrichter die Gäste durch das neue DFB-Archiv im nahegelegenen 2022 eröffneten DFB-Campus. Hier gab es ein Wiedersehen mit der guten alten Viktoria – die legendäre Trophäe, welche der DSC als amtierender deutscher Fußballmeister von 1943 bis 1948 verwahren durfte.

Das DSC-Archiv war bei diesem Mitgliedertreffen durch Vereinsarchivar Andreas Tschorn vertreten. Tschorn berichtete den Teilnehmern über die Fortschritte beim Neubau des DSC-Stadions und das bevorstehende 125. Stiftungsfest des Vereins – und konnte gleich einige Exemplare des neuen DSC-Buchs „Schwarz-Rote Leidenschaft“ an den Mann bringen.

125. Stiftungsfest

Das 125. Stiftungsfest des Dresdner SC am 30. April 2023 war unbestritten das schönste seit vielen Jahren. Unglaubliche 7.200 Besucher aus nah und fern feierten bei bestem Frühlingswetter unseren geliebten Verein. Ein großartiges Fest mit Bühnenprogramm, DSC-11-Kampf, Baustellenrundgängen im neuen DSC-Stadion und den Sonderheften „Dresden feiert 125 Jahre DSC“ und „DSC-Journal 1/2023“ – beide mit historischen Beiträgen auch des Vereinsarchivs – kostenlos zum Mitnehmen. Dieser einmalige Tag wird noch lange im Gedächtnis bleiben – vielen Dank an alle Sportfreunde, die dies möglich gemacht haben!

Eine historisch fundierte Festrede vor den gut 150 geladenen Zuhörern beim VIP-Empfang hielt der stellvertretende DSC-Verwaltungsratsvorsitzende und IAT-Chef Dr. Ulf Tippelt. Er verwies hierbei auch auf das Vereinsarchiv von Andreas Tschorn und das neue DSC-Buch „Schwarz-Rote Leidenschaft“ von Egbert Exner, zu dessen interessanten Inhalten natürlich auch das Vereinsarchiv tatkräftig beigetragen hat. Vielen Dank hierfür!

Mitgliederversammlung der Fußball-Historiker in Nürnberg

Am Abend des 6. Mai fand die Jahreshauptversammlung 2023 des Verbands Deutscher Fußball-Historiker (VDFH) e. V. mit zehn Teilnehmern in Nürnberg statt. Das Vereinsarchiv des Dresdner SC ist seit dem 19. Januar 2022 Mitglied in diesem Verband, dessen 1. Vorsitzender seit 2017 DSC-Vereinsarchivar Andreas Tschorn ist.

Ort des Mitgliedertreffens war diesmal das Rot-Schwarze Quartier (RSQ) e. V. – ein sehenswertes privates Museum rund um den 1. FC Nürnberg. Als Geschenk für den Gastgeber bekam Christian Mößner (1. RSQ-Vorsitzender) von Andreas Tschorn ein Exemplar des neuen DSC-Buchs „Schwarz-Rote Leidenschaft“ überreicht. Auch der 2. VDFH-Vorsitzende Hagen Leopold (1. FC Kaiserslautern) und der 3. VDFH-Vorsitzende Björn Kecker (Hannoverscher SV 1896) sicherten sich jeweils eine Ausgabe des DSC-Buchs.

Fußball-Saisonarchiv

Eines der ersten Hauptaugenmerke legte DSC-Archiv.de bekanntlich auf das Erfassen aller Fußballspiele der 1. Mannschaft seit Anbeginn, inklusive von Freundschaftsspielen und Hallenturnieren – mit Datum, Uhrzeit, Halbzeit- und Endstand sowie Zuschauerzahl. Spätestens zum 5-jährigen Jubiläum der Webseite im Mai 2024 soll dieses bereits weit fortgeschrittene Projekt abgeschlossen sein.

Es fehlen aktuell nur noch die Punktspiele (und weitere Freundschaftsspiele) folgender 30 Spielzeiten:

- Saison 1907/1908 bis Saison 1917/1918
- Saison 1926/1927 bis Saison 1931/1932
- Saison 1970/1971 bis Saison 1982/1983

Zusätzlich wollen wir auch alle Spiele der 1. Mannschaft des Dresdner SC Heidelberg zwischen 1951 und 1968 veröffentlichen.

Auch soll ein Spielbericht zu jeder Partie online gehen. Dies wird aber ein weiteres langjähriges Projekt, denn es geht hier um weit über 5.000 Fußballspiele. Wir haben aber schon damit begonnen.

DSC-Vereins-Nachrichten

Am 30. April 2023 besuchte Vereinsarchivar Andreas Tschorn den 85-jährigen DSCer Heinz Matthes in Coswig-Brockwitz und durfte sich u. a. dessen kompletten, über 100 Teile umfassenden Bestand an DSC-Vereins-Nachrichten ausleihen. Herzlichen Dank hierfür!

Dies war der Startschuss zu einer großen Scan-Aktion: Bis zur Rückgabe der Hefte am 23. Juni 2023 wurde beinahe täglich gescannt. Mit den Heften weiterer Leihgeber konnten am Ende 127 Ausgaben der DSC-Vereins-Nachrichten aus den Jahren 1926 bis 1942 – 18 Originalausgaben, 61 originalgetreue Kopien und 48 zumindest als Auszug vorliegende Kopien – ganz oder teilweise digitalisiert werden.

Auch die Sonderhefte „30 Jahre DSC“ (1928), „35 Jahre DSC“ (1933) und „40 Jahre DSC“ (1938) lagen vor. Gesucht wird nun nur noch das Sonderheft „25 Jahre DSC“ aus dem Jahr 1923. Ebenfalls lagen ein originaler DSC-Feldpostbrief vom Februar 1944 und ein auszugsweise vorhandener Feldpostbrief vom November 1943 vor.

Alle Hefte werden nun nach und nach unter www.dsc-archiv.de/wiki/DSC-Nachrichten bzw. www.dsc-archiv.de/wiki/Feldpostbriefe als PDF-Dokument veröffentlicht. Die ersten Ausgaben sind bereits online, ebenso Scans aller Titelseiten der betreffenden Hefte.

Neben Heinz Matthes haben auch Egbert Exner, Doreen Hartmann, Andreas Tschorn und Georg Wehse ihre „Schätze“ bereitgestellt – vielen Dank hierfür! Wir hoffen nun auf Nachahmer, damit die großen Lücken im Bestand der legendären DSC-Vereins-Nachrichten sukzessive abgebaut werden können.

Club-Zeitung DSC Heidelberg

Nicht nur die DSC-Vereins-Nachrichten, auch die Club-Zeitung DSC Heidelberg konnte Andreas Tschorn am 30. April 2023 von Heinz Matthes zur Leihe in Empfang nehmen. Die von 1953 bis 1968 erscheinende Vereinszeitschrift des Dresdner SC Heidelberg lag fast vollständig in drei gebundenen Büchern vor, was das Scannen zwar zu einer großen Herausforderung machte, aber dennoch bestmöglich gelang. Auch hier vielen Dank an Heinz Matthes für das Bereitstellen!

Von den insgesamt 112 Ausgaben der Club-Zeitung DSC Heidelberg fehlen nun nur noch fünf Ausgaben: die Ausgabe 8 vom Dezember 1953 (diese lag zumindest auszugsweise vor), die Ausgabe 21 vom Januar 1957, die Ausgabe 35 vom Juni 1958, die Ausgabe 48 vom September 1959 und die Ausgabe 108 vom Dezember 1966. Wer kann helfen, wem liegen diese Ausgaben vor?

Auch diese nun vorliegenden 108 Hefte werden nun nach und nach unter www.dsc-archiv.de/wiki/Club-Zeitung_DSC_Heidelberg als PDF-Dokument veröffentlicht. Die Scans der Titelseiten sind bereits online. Ebenso wurde das im Vereinsarchiv vorhandene Sonderheft „65 Jahre Heidelberger Fußballgeschichte: Vom FC Viktoria 05 zum DSC Heidelberg e. V.“ vom September 1963 digitalisiert.

Wir sind übrigens noch auf der Suche nach dem Sonderheft „100 Jahre Heidelberger Sport-Club e. V.“ aus dem Jahr 1998 und würden uns freuen, wenn sich ein Sportfreund, der im Besitz dieser Publikation ist, bei uns meldet.

Papierausgabe gewünscht?

Sammler aufgepasst: Eine Papierversion versenden wir grundsätzlich gerne, bitten aber um eine Spende von insgesamt 2 EUR, da der Versand via Großbrief (1,60 EUR Porto) vorgenommen wird.